

# 50 Jahre Stonewall rubicon.

VERANSTALTUNGSREIHE ab Juli 2019

---

## „PRIDE“

### Ein Erzählabend mit Menschen unterschiedlicher Herkunft

Vor 50 Jahren haben sich Lesben, Schwule, Bi\*, Trans\*, Inter\* und queere Menschen, Schwarze Menschen, weiße Menschen wie People of Color in der Christopher Street in New York gegen Gewalt und Diskriminierung durch die Polizei gewehrt. Der 1969 von der Bar Stonewall Inn ausgehende öffentliche und sichtbare Protest war der Beginn gemeinsamer Kämpfe für die Rechte von LSBT\*I\*Q. Inzwischen findet in vielen Ländern der „pride“ statt (in Deutschland CSD genannt, in Köln auch „cologne pride“). Trotz oftmals großer Repressionen gehen in vielen Ländern Lesben, Schwule, Bi\*, Trans\*, Inter\* und queere Menschen auf die Straße und kämpfen für ihre Rechte. Am heutigen Abend erzählen Menschen unterschiedlicher Herkunft darüber, was „pride“ für sie persönlich bedeutet.

Eine Kooperation von rubicon e.V., baraka, Integrationsagentur und Rainbow Refugees Cologne Support Group e.V.

### Mittwoch, 3.7.2019

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Ort: rubicon, Rubensstraße 8-10

Sprache: deutsch (Flüsterübersetzungen auf Englisch, Arabisch, Farsi, Spanisch. Gerne auch in andere Sprachen nach vorheriger Anmeldung). Eintritt frei.

Kontakt: [katja.schroeder@rubicon-koeln.de](mailto:katja.schroeder@rubicon-koeln.de)

1



---

### Eis essen für Regenbogenfamilien und alle, die es werden wollen

Lesben, Schwule, Bisexuelle, Trans\*, Inter\* und Queers mit Kindern oder Kinderwunsch aufgepasst: Am Samstag, 06.07.19, wollen wir uns bei einem gemeinsamen Eis-Essen vernetzen! Treffpunkt ist das in CSD-Nähe gelegene Eiscafé am Pegel in Köln. Auf der Wiese vor der Eisdielen können wir am Rhein sitzen und uns austauschen. Info für alle Kids: Je zwei Eiskugeln gehen aufs rubicon!

### Samstag, 6.7.2019

Ort: Eiscafé am Pegel, Frankenwerft 3, 50667 Köln

Uhrzeit: Ab 15 Uhr

Kontakt: rubicon e.V., [sarah.dionisius@rubicon-koeln.de](mailto:sarah.dionisius@rubicon-koeln.de)

# 50 Jahre Stonewall rubicon.

VERANSTALTUNGSREIHE ab Juli 2019

## **Büffet der Vielfalt... der Klassiker vor dem CSD!**

Herzlich willkommen bei baraka – a place for LGBT\*I\*Q immigrants and refugees, einem offenen Treff, der bislang von Menschen aus über 90 Ländern besucht wurde.

Gemeinsam feiern und genießen wir bei einem leckeren Büffet den ersten Abend des CSD-Wochenendes in internationaler, entspannter Atmosphäre. Denn beim Essen verstehen wir uns alle auch ohne Worte. Trotz verschiedener Herkunft sind die Zutaten unserer Gerichte oft die gleichen, aber natürlich sind die Menschen und Speisen immer etwas anders, besonders und individuell. Das baraka-Team freut sich auf euch... und eure Gerichte!

**Datum: Freitag, 5.7.2019**

Ort: rubicon, Rubensstr. 8 – 10, 50676 Köln

Uhrzeit: 19 Uhr



2

---

## **„Unsere Freiheit hat Geschichte“**

### **Treffpunkt der Generation Stonewall und Lesbenfrühling am CSD-Wochenende in Köln**

50 Jahre nach den Ereignissen in der Christopher Street in New York sind die Lesbischen und Schwulen ALTERNativen, rubicon e.V., mit einem Treffpunkt für ältere Lesben, Schwule und Trans\* auf dem CSD-Straßenfest vertreten. Wir bieten Raum und Sitzmöglichkeiten für Austausch, Informationen und zur Erholung vom CSD-Trubel.

Zeitzeug\*innen aus der Community und Mitarbeiter\*innen des rubicon werden dort sein und auf die Kämpfe der früheren Zeiten eingehen. Außerdem gibt es die Möglichkeit, die Gruppen der ALTERNativen kennenzulernen.

Infos über das Programm hängen wir aus oder können zuvor bei [norbert.reicherts@rubicon-koeln.de](mailto:norbert.reicherts@rubicon-koeln.de) und [birgit.erenbruch@rubicon-koeln.de](mailto:birgit.erenbruch@rubicon-koeln.de) anfragt werden.

**Ort und Zeit: 5. bis 7. 7.2019 auf dem Alter Markt, Köln.**

# 50 Jahre Stonewall rubicon.

VERANSTALTUNGSREIHE ab Juli 2019

**"Zahme Vögel singen von Freiheit. Wilde fliegen". Das Frauenlandhaus Charlottenberg. Chronik, Weltgeschichte, Erinnerungen und frauenbewegte Geschichte.**

Heide Stoll, Gründerin und langjährige Geschäftsführerin des Frauenlandhauses Charlottenberg, veröffentlicht die Haus-Chronik: „Gastwirtschaft von 1870 bis 1972 und seit 1983 Frauenlandhaus Charlottenberg e.V.“ In diesem reich bebilderten Rückblick geht sie auf die weibliche Teilhabe am Weltgeschehen ein und präsentiert anhand zahlreicher Erinnerungen und Erzählungen die frauen- und lesbenbewegte Geschichte des Hauses. Die Chronik ist für alle interessant, die erfahren möchten, welche bewegten Zeiten und engagierten Frauen das Frauenlandhaus Charlottenberg geprägt haben. Claudia Munsch begleitet die Lesung mit einigen Liedern.  
Kooperationspartnerin: Kölner Frauengeschichtsverein e.V.

**Sonntag, 28.7.2019**

Beginn: Matinee im rubicon, Beginn 12 Uhr  
Ort: rubicon, Rubensstr. 8 - 10, 50676 Köln

**Sonntag, 28.7.2019**

Beginn: Matinee im rubicon, Beginn 12 Uhr  
Ort: rubicon, Rubensstr. 8 - 10, 50676 Köln  
barrierefrei  
Eintritt frei, Spende willkommen



3

---

**Queer lives matter**

**Film und Podiumsdiskussion**

In dem Dokumentarfilm „Queer lives matter“ reist Markus Kowalski als Reporter zu LGBT-Aktivist\*innen in Marokko, Türkei, Südafrika, Indien und Griechenland. Er wollte wissen, wie es queeren Menschen anderswo geht. Er hat mutige junge Menschen getroffen, die trotz Einschüchterungen und drohender Gewalt einfach weitermachen. Sie kämpfen für gleiche Rechte und Anerkennung. So traf Michael Kowalski zum Beispiel in Marrakesch auf Hajar, eine junge Lesbe, die sich trotz dieser Repression geoutet hat. In Marokko wird Homosexualität mit bis zu drei Jahren Haft bestraft. Hajar erhält viele Drohungen, aber sie macht weiter.

Eindrücke und mögliche Konsequenzen aus dem Film werden in einem anschließenden Podium diskutiert. Der deutsche Trailer des Films ist verfügbar unter: <https://vimeo.com/312359169>

**Samstag 21.9.2019**

Uhrzeit: 19 Uhr  
Ort: rubicon, Rubensstr. 8-10, 50676 Köln

# 50 Jahre Stonewall rubicon.

VERANSTALTUNGSREIHE ab Juli 2019

## 50 Jahre Stonewall

### Talk mit Zeitzeug\*innen, prominenten Verbündeten und Vertreter\*innen der queeren Generation.

2019 jährt sich „Stonewall“ zum 50ten Mal! Die Straßenkämpfe in der New Yorker Christopher Street, ausgelöst durch Polizeirazzien in der Bar „Stonewall Inn“, gelten als Beginn der Lesben- und Schwulenbewegungen. Dieses Jubiläum ist für die Landesfachberatung für Gleichgeschlechtliche Lebensweisen in der Senior\*innenarbeit in NRW eine schöne Gelegenheit, um die Zeit des Aufbruchs in den Blick zu nehmen und mit Aktivist\*innen aus unterschiedlichen Zusammenhängen zu sprechen. Es ist zugleich eine Hommage an die Emanzipationsbewegungen der 1960er und 70er Jahre, denen wir kulturell und politisch so viel verdanken.

Talkgäste: Franz Müntefering, BAGSO Vorsitzender; Marlis Bredehorst, Vorstand ARCUS Stiftung;  
Klaus Nierhoff, Schauspieler; Aktivist\*innen aus der Community.  
Musik: „Abends mit Beleuchtung“ Pop-Swing & Rock´n Röllchen  
Moderation: Georg Roth und Carolina Brauckmann  
Kooperationspartnerin: ARCUS Stiftung [www.arcus-stiftung.de](http://www.arcus-stiftung.de)

### Dienstag, 8.10.2019,

Uhrzeit: Einlass 19.30 Uhr. Beginn 20.00 Uhr  
Ort: SKV, Mauritiussteinweg 77-79, 50676 Köln  
Eintritt frei.

4



---

### Lesbengruppen in der DDR.

#### Vortrag und Gespräch mit Samirah Kenawi

Gab es Lesbengruppen in der DDR? Wo und wie fanden und trafen sie sich? Wie war es angesichts fehlender Versammlungsrechte und Zensur möglich, feministisch-lesbische Netzwerke zu knüpfen? Und überhaupt: DDR, was das eigentlich? Eine Geschichte über das kurze Dasein (in) einer anderen Welt.

Eine Kooperationsveranstaltung mit dem Kölner Frauengeschichtsverein.  
Spenden willkommen.

### Mittwoch, 20.11.2019

Uhrzeit 19.30 Uhr  
Ort: rubicon, Rubensstr. 8 – 10, 50676 Köln

# 50 Jahre Stonewall rubicon.

VERANSTALTUNGSREIHE ab Juli 2019

## **The Stonewall Generation – zweites ERZÄHLCAFE im rubicon**

Bei unserem ersten Erzählcafé mit über 60 Teilnehmer\*innen haben uns gemeinsam an die 1960er und 70er Jahre erinnert. Voilà, jetzt kommt unser zweites Erzählcafé mit den 80er und 90er Jahren! Mit lesbischen, schwulen und queere Zeitzeug\*innen schauen wir auf diese aufregende Zeit, in der viele wichtige Projekte der Lesben- und Schwulenbewegung gegründet wurden: Frauenbuchladen, Frauenbildungshaus Zülpich, die ersten CSDs... Das Schwulen- und Lesbenzentrum SCHULZ öffnete am 16. März 1985 seine Pforten und Mitte der 80er war die Aidsbewegung auf ihrem Höhepunkt. Wir trafen uns im Buschwindröschen, einer alternativen, schwul-lesbischen Kneipe. Nach den Erzählungen bieten wir in Kleingruppen Raum für ausführlichen Austausch. Bringt gerne eigene Fotos aus den 80er und 90er Jahren mit.

Wir freuen uns ganz besonders auf Besucher\*innen aus dem internationalen Treff baraka und dem Jugendzentrum anyway. Bitte bei Bedarf eine Übersetzung anfragen.

### **Sonntag, 24.11.2019**

Uhrzeit: 15.00 – 18.00 Uhr

Ort: rubicon, Rubensstr. 8 - 10, 50676 Köln

Sprache: deutsch (Übersetzung nach Anfrage), barrierefrei

Eintritt frei, Spende willkommen

Info: [Birgit.Erlenbruch@rubicon-koeln.de](mailto:Birgit.Erlenbruch@rubicon-koeln.de); [Charlott.Dahmen@rubicon-koeln.de](mailto:Charlott.Dahmen@rubicon-koeln.de)

5

---

## **Traurig sein ohne zu verzweifeln.**

### **Ein Trauertag für LSBTIQ im rubicon**

Der Tod eines nahestehenden Menschen ist ein einschneidendes Erlebnis. Trauer ist die normale und gesunde Reaktion darauf. Zu trauern bedeutet einer Vielzahl von starken Gefühlen ausgesetzt zu sein. Oft dürfen diese Gefühle nicht heraus: sie erscheinen unaushaltbar für die Betroffenen oder unzumutbar für das Umfeld.

Nicht nur durch Tod erleben wir Verluste. Eine Trennung, das Ende eines Lebensabschnitts, der Verlust körperlicher Gesundheit – es gibt viele Anlässe zu trauern.

Die Gesellschaft erwartet von uns zu funktionieren und die Trauer möglichst schnell verarbeitet zu haben. Der Trauertag im rubicon will Trauer Raum und einen klaren Rahmen geben. Er will die Möglichkeit bieten, sich mit der eigenen, individuellen Trauer anderen zu zeigen, die Trauer (mit-) zu teilen und auszudrücken, zu spüren nicht allein zu sein. Damit wir traurig sein können, ohne zu verzweifeln.

Durch den Tag führen Mirja Fehm und Norbert Reicherts

### **Samstag, 30.11.2019**

Uhrzeit: 10.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Ort: rubicon in der Rubensstr. 8-10, 50676 Köln

Anmeldung erforderlich bis zum 24.11.2019 bei [mirja.fehm@rubicon-koeln.de](mailto:mirja.fehm@rubicon-koeln.de)

Wir freuen uns über eine Spende im Rahmen von 15-30 € pro Person.